

P020 Vasvija Orascanin (w)

„Man soll immer fair sein. Und das ist genug. Aber für mich war nicht genug. [...] auch Politiker sollen fair sein, nicht nur ich, warum ich?“

Interview und Volltranskript von Magdalena Oberpeilsteiner
Am 25. 9. 2014 in einer Privatwohnung
Dauer: 01:22:49

Eckdaten:

Geboren 1952 in Bosnien
Seit 1991 in Österreich

Ausschnitt aus dem Gesamtinterview von Vasvija Orascanin

01:13:40 Integration als Herausforderung der gesamten Gesellschaft

Aber ... Deshalb irgendwie meine Meinung, ich möchte als Friedensaktivistin oder NGOs mit den Angreifern arbeiten. Zum Beispiel in Österreich viele möchten, dass sich Ausländer integrieren. Wenn ein Angriff auf der Straße in Gastein passiert ist, von vier, fünf ... betrunkene Männer auf ein Mädchen aus Asien oder weiß nicht, dann sie möchten, dass sich Ausländer integrieren. Aber du kannst nicht integrieren, dein Haut, die sieht man. Da sieht man, dass du Ausländer bist. Gell? Das ist mir, nach meiner Schätzung, eine eine... faschistische Richtung, gell? Aber der andere Seite, warum der Staat arbeitet nicht mit den Österreichern a bissl, gell? Warum die Menschen sind da? Wer sind diese Menschen? Und ist das wirklich wichtig, dass die Menschen gut Deutsch reden, weil wir haben nicht 68, Menschen zu uns geholt, um mit den Menschen zu reden. Die haben nur zwei Wörter: „Ich sagen – Du arbeiten!“ Und das war Schluss ... Und aber ... Wir als ... Du hast Interview mit mir. Als Familie, besonders ich, ich habe wirklich sehr gute Freunde hier gefunden. Ich kann auch in Algerien, oder ich weiß nicht, Italien, Tunesien, gute Freunde finden. Dass sind diese NGOs, wieder schlimme Wort, na ... Aktivisten. Einfach das sind die Menschen, die sehr ... kritisch zu sich selber sind, zur eigenen Gesellschaft, oder zu eigene Staat. Aber nicht nur kritisch, sonst auch aktiv. Wir können was bissl ändern. Egal, in unserem Haus, das ist mein Plateau, oder auf der Straße, unsere Straße, oder Salzburg, oder Österreich, oder ... Und solche Menschen habe ich kennen gelernt, als damals Friedensaktivistin. Und jetzt, ich bin mit solche Menschen wirklich sehr glücklich ..., kann man sagen. Das ist wunderbare Menschen. Wunderbare Menschen, Österreicherinnen, oder Österreicher, oder ... Wir versuchen immer etwas zusammen zu machen. Mein Mann möchte das nicht, damit zu tun haben. Er ist ein Mensch, Arzt, der immer denkt, man muss, man soll immer fair sein. Und das ist genug. Aber für mich war nicht genug. Nicht nur so bissl, auch Politiker sollen fair sein, nicht nur ich, warum ich? Okay ...

Das gesamte Interview kann im Stadtarchiv Salzburg im Lesesaal angehört werden.